

# Bsuech vom Mars

galaktischer Schwank in einem Akt von Nick Hasler und Lukas Bühler

<b>Personen</b> (ca. Einsätze)	0-6 H / 0-6 D	ca. 50 Min.
Seppi Bürli (92) Anni (117)	Bauer. Einfach gestrickt, etwas einfältig. seine Frau. Ergänzt sich zu Seppi. Liebenswürdige Art mit der gewissen Bauernschläue.	
Grithli Habermacher (63) Lars* (35)	Nachbar/in. Aufdringlich, redet gern und viel. ein Ausserirdischer.	
Hungerbühler (62)	Ufoforscher/in. Komischer Kauz in seinem Auftreten.	
Roggenmoser (56)	Reporter/in. Immer auf der Suche nach einer heissen Story.	

Die Personen lassen sich gut von Herren oder Damen spielen. Selbst aus den Bauersleuten kann man ein Brüder- oder Schwesternpaar machen.

**Zeit:** Gegenwart  
**Ort der Handlung:** Bauernstube

## Das Recht zur Aufführung:

Es sind mindestens **7** neue Texthefte vom Verlag käuflich zu erwerben. Das Ausleihen oder Abschreiben der Pflichtexemplare ist untersagt und wird nötigenfalls gerichtlich geahndet. (*Gesetz betreffend Urheberrecht*)

Bezahlung einer Aufführungsgebühr für jede Aufführung zugunsten des Autors an den Theaterverlag Breuninger in Aarau. Die Aufführungsrechte sind vor den Proben beim Verlag einzuholen.

Vereine, die diese Bestimmungen zu umgehen versuchen, haben die doppelten Aufführungsgebühren zu bezahlen.

Verfasser und Verlag

**Der Verlag ist gerne bereit, die Texthefte (*Regie, etc.*) auf Format A-4 zu vergrössern. Geben Sie bitte bei der Bestellung die Anzahl A-4-Hefte an.**

### **\*Anmerkung zu Lars:**

Die Darstellung von Lars kann ganz unterschiedlich ausfallen. Lars kann als Fellträger oder ähnlich wie ein Roboter aussehen. Natürlich kann Lars auch ein sehr menschliches Aussehen haben und z.B. nur das Gesicht farbig angemalt bekommen. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt.

Lars kann von einem Mann oder einer Frau gespielt werden. Die Rolle lässt sich auch problemlos durch einen Jugendlichen oder ein Kind besetzen.

Auch die Sprache von Lars kann sehr variieren. Alles nach Gutdünken der Regie.

### **Bühnenbild:**

Bauernstube der Bürlis auf dem Lindenhof. Hinten ein Haupteingang, eine weitere Türe führt in die Küche. Mindestens ein Fenster, das geöffnet werden kann oder durch das man hindurchsehen kann. In der Bühnenmitte Tisch mit Stühlen. Die Einrichtung wirkt altbacken. Weitere Ausgestaltung nach Gutdünken der Regie.

### **Inhaltsangabe:**

Das Leben der Bauersleute Seppi und Anni Bürlis verläuft immer im selben Trott. Das ändert sich plötzlich drastisch, als ein Raumschiff mitten auf ihrem Hof abstürzt. Der Marsianer Lars wird von den hilfsbereiten Leuten aufgenommen. Gerne unterstützen sie den freundlichen Ausserirdischen dabei, wieder nachhause zu kommen.

Aber da ist die aufdringliche Nachbarin Grithli, welche Verdacht schöpft und den Aufenthalt des Fremden publik machen will. Ein Reporter soll ihr dabei helfen. Im Weiteren kommt ein bekannter Ufoforscher auf den Lindenhof zu Besuch, was das Versteckspiel von Lars nicht gerade vereinfacht.

Nun brauchen Seppi und Anni eine gute Idee, alle drei unerwünschten Gäste „rechtmässig“ vom ausserirdischen Besucher zu enttäuschen. Ihr Plan sei an dieser Stelle noch nicht verraten...

Viel Spass und gute Unterhaltung der 3. Art wünschen die Autoren.

# 1. Akt

## 1. Szene:

Seppi, Anni

*(beide sitzen beim Frühstück, Seppi liest in der Zeitung. Draussen ist es noch dunkel)*

**Anni:** Hüt Morge bim Mälche händ d Chüeh komisch toh und bständig gmööget.

**Seppi:** Du tuesch mängisch au komisch und möögisch.

**Anni:** Ah bah...

**Seppi:** Oder hesch am End z chalti Händ gha? Du weisch doch, dass vor allem s Blüemli und d Camilla ganz zwöi zarti Gschöpf sind. A ihres Uuter dörf denn ned jede.

**Anni:** So esch es richtig. D Emanzipation macht au vor de Chüeh ned Halt.

**Seppi:** Anni, hesch mir no en Schluck Kafi?

**Anni:** Ein Schluck?! *(nimmt aus der Tasse einen Schluck in den Mund und lässt es in Sepps Tasse heraus)* Präziis ein Schluck.

**Seppi:** *(der nichts gesehen hat, da er noch in der Zeitung liest)* Danke! *(trinkt Kaffee)* De hett jetzt au en komische Gschmack... schmöckt nach Kukudent.

**Anni:** So?

**Seppi:** Oder hesch de Kafi öppe wieder im Galopp dur s Wasser zoge? Schmöckt scheusslich.

**Anni:** Nei, has eso gmacht wie immer.

**Seppi:** Ich ha de Kafi nümme gern. Passt mir nümme. Chan i nümme trinke. Schmöckt gliich langwillig und gruusig wie immer. Jo jo, so wie immer. Leider esch es immer so wie immer.

**Anni:** Du hesch rächt, all Tag de gliich Trott. Tag ii, Tag uus...

**Seppi:** Immer s gliiche Zmorge...

**Anni:** Du liesisch immer d Ziitig.

**Seppi:** Und du redsch immer z viel.

**Anni:** Ach Seppi, wenn passiert do emol echli Action?!

**Seppi:** Weiss es ned...

**Anni:** Mach emol chli de Radio aa...

*(Sepp schaltet das Radio ein. Nun folgen einige Takte Musik, danach wird das Lied unterbrochen und eine Radiostimme meldet sich)*

**Stimme Radio:** Wir unterbrechen unser Musikprogramm „Fit in den Morgen“ wegen einer dringenden Meldung. Heute Nacht wurden über... *(Ort einsetzen)* merkwürdige Lichtblitze beobachtet. Begleitet wurde das sonderbare Ereignis von grellen Lichtstrahlen. Mehrere Schaulustige beobachteten das Spektakel. Gemäss Ufoforschern könnte es sich um ein ausserirdisches Phänomen handeln. Experten sprechen sogar von einer richtigen fliegenden Untertasse. An alle die zuhören: bleiben Sie ruhig. Wir informieren Sie wieder. Für sachdienliche Hinweise ist eine Summe von 10'000 Franken ausgesetzt. Melden Sie sich bei unseren Reportern vor Ort! *(wieder einige Klänge Musik folgen)*

*(falls es technisch mit dem Radio nicht machbar ist, kann Seppi den Bericht auch in der Zeitung lesen, eventuell etwas anpassen)*

**Anni:** Hesch du das ghört? *(macht das Radio wieder aus)* Und denn no bi öis? Usserirdischi.

**Seppi:** Jo, esch doch en Mischt.

**Anni:** Meinsch?

**Seppi:** Du chunsch mir mängisch au vor wie vome andere Stern...

**Anni:** Villecht händ wäge dem d Chüeh so blöd toh...

**Seppi:** Wenn die wäg allem grad so ne Vorahnig hetted... ich glaube ned dra.

**Anni:** Was? A flüügendi Untertasse? Meinsch, das gits wüerkli ned?

**Seppi:** Ehhh... *(nimmt von der Kaffeetasse den Unterteller und schmeisst ihn weg)* Doch, lueg, es git flüügendi Untertasse.

**Anni:** Sehr luschtig. *(geht und hebt die Scherben auf)*

**Seppi:** A Usseridischi glaub ich erscht, wenn ich eine gsehne!!

*(in diesem Moment löscht das Licht, durch das Fenster sieht man farbiges Licht oder Lichtblitze (Stroboskop) und anschliessend ist ein Aufprall mit Geschepper hörbar) (je nach Bühnenmöglichkeit kann das Aufprallen des Ufos auch anders gestaltet werden)*

**Anni:** Jetzt hetts klöpft!

**Seppi:** *(eilt zum Fenster)* S esch öppis abgestürzt!

**Anni:** Ou, hoffentlich ned i mini Geranie!

## 2. Szene:

Anni, Seppi, Lars, im Off Grithli

*(Anni eilt hinaus, Seppi hinterher. Die Türe bleibt offen, sodass man den Dialog hören kann)*

**Seppi:** Gseht gar ned guet uus.

**Anni:** Das will i au säge, die Geranie chan i nümme rette. Die arme Geranie.

**Seppi:** Ich meine doch de verträmmeret Blächhuufe.

**Anni:** Do chlopfet öpper vo inne as Türli.

**Seppi:** Denn mache mir emol uuf... *(man kann das Quitschen beim öffnen des Blechtürchens hören)*

**Anni:** Jö, das esch denn es härzigs Ding.

**Sepp:** Aber ganz vergelschteret. *(verdattert)*

**Anni:** Und zittere tuets. Chumm, mir nähmeds emol ine zum beruehige.

**Seppi:** Gib ihm eifach nüüt vo dim Kafi, de beruehigt nämli absolut ned.

**Anni:** Chumm ine...

*(Anni und Seppi führen Lars in die Stube. Lars ist noch ziemlich ruhig)*

**Seppi:** Mir setzed das Ding emol uf de Stuehl.

**Anni:** Hoffentlich esch es ned giftig.

**Seppi:** Du bisch mängisch au giftig und mer cha dich aalange.

**Anni:** Meinsch hett öis ächt öpper beobachtet?

**Seppi:** Ich dänkes ned. Wenn s nur s Grithli vo näbedra ned gseh hett. Suscht weiss es bis i paar Stund s ganze Dorf.

**Anni:** *(zu Lars)* He du, wettsch du öppis ässe oder trinke?

**Lars:** Oh nein, danke.

**Anni:** Er cha rede!!

**Seppi:** Has ghört, be ned taub.

**Anni:** Wie heissisch du?

**Seppi:** Seppi. Aber das weisch jo.

**Anni:** Dänk ned du, öise Gascht. *(zu Lars)* Wie heissisch du?

**Lars:** Mein Name ist LARS.

**Anni:** Das esch en schöne Name.

**Lars:** LARS bedeutet: Lebender Android Roter Sterne.

**Seppi:** Jäso, vome rote Stern... öppe vom Mars.

**Lars:** Richtig. Ich bin Lars vom Mars.

**Anni:** Und ich s Anni us .... (*Dorf einsetzen*)

**Lars:** Freut mich sehr.

**Anni:** Und das esch min Maa, de Seppi us .... (*Dorf einsetzen*)

**Lars:** Freut mich, Seppi aus .... (*Dorf einsetzen*) Wo bin ich hier?

**Seppi:** Du bisch do uf de Erde.

**Lars:** Ah Erde. Die blaue Kugel.

**Anni:** Hesch di verfare? Eh, verfloge mein i.

**Lars:** Ja. Ich wollte quer durch die Galaxie. Vorbei an der Milchstrasse.

**Seppi:** D Milchstrooss?

**Lars:** Ja.

**Anni:** So eini hämmer au.

**Lars:** Dann bin ich richtig. Wo ist die Milchstrasse?

**Anni:** ...fangt bim Blüemli aa, denn via Camilla zum Margritli... und bim Köbu hört sie definitiv uuf.

**Lars:** Köbu?

**Anni:** Jo, de Muni. De git kei Milch, drum esch det d Stross fertig.

**Lars:** Dann bin ich hier sehr falsch. Ich muss unbedingt wieder nach Hause zu meinem Heimatplaneten.

**Seppi:** Do hälfe mir dir gern.

**Anni:** Das esch keis Problem.

**Lars:** Ihr helft mir beim Reparieren der Untertasse?

**Anni:** Aber sicher mache mir das. De Seppi cha guet Traktore flicke, denn esch so es Ruumschiff en Klacks.

**Lars:** Ich brauche am besten TCS.

**Seppi:** Was? De Touring Club Schweiz? Hilft de au mit galaktische Panne?

**Anni:** Wenn gnueg zahltsch. Die heusche afig au immer meh.

**Lars:** TCS meint „Technical Controlling System“. Damit finde ich das Problem schneller.

**Seppi:** Aha... de TCS bruucht das am beschte sälber au.

**Lars:** Ich bedanke mich schon jetzt. Aber Achtung, ich will nicht von andern gesehen werden. Ich dürfte gar nicht hier auf dem blauen Planeten sein.

**Anni:** Nei, du bisch ned uf em blaue Planet, du bisch do uf em Lindehof. Aber kei Angscht, mir hälfed dir scho und verstecked dich.

**Lars:** Sehr freundlich.

**Seppi:** Aber säg emol, wieso chasch du Dütsch?

**Lars:** Was glauben Sie denn? Wir auf dem Mars leben ja schliesslich nicht hinter dem Mond.

**Anni:** Das stimmt. Hinder em Jupiter, oder?

**Seppi:** Ich ha gmeint, du redsch Usserirdisch.

**Lars:** Das lernt man heutzutage alles in der Migros-Klubschule.

**Anni:** Du meinsch Migros-Klubschuel?

**Seppi:** Das glaubsch jo ned!

**Lars:** Nicht Migros, Magros. „Marsianische Grossschule für Weiterbildungen“.

*(im Hintergrund sieht man Grithli, wie sie durch das Fenster schaut)*

**Anni:** Das esch jo sehr fortschrittlich!

**Seppi:** Es dunkt mi. Dini Chleider sind ämel gar nüüt Moderns. *(oder: Dini Frisuur esch gar nüüt Moderns)*

**Anni:** De esch wüekli e synthetischi Intelligenz.

**Seppi:** Du meinsch „künstlichi Intelligenz“.

**Anni:** Nei synthetisch. Sis Gwändli esch ämel ned us Bauelle *(Baumwolle)*.

**Seppi:** Du merksch aber au grad alles...

**Lars:** Das ist die neuste Mode! Von Desginern des Planeten R35X! Ist ein Volce- und Banana-Anzug.

**Seppi:** Grad eso? Mir gönd immer in Vögeli.

**Anni:** Han i jetzt det s Grithli gseh bim Fänschter? Die Laferitante bruche mir jetz gar ned. Die närvt mi sowieso scho siit eh und je! Mir müend de Lars verstecke!

**Grithli:** (*klopft an die Türe*) Halli hallo, esch öpper do?! Was hett vorig so klöpft?

**Seppi:** Schnell, ich bringe de Lars i d Chuchi. Am beschte gömmer hinde use. Denn chönd mir grad nochli s Ruumschiff flicke. (*führt Lars in die Küche, beide ab*)

**Anni:** (*ruft*) Jo, sofort!

### 3. Szene: Anni, Grithli

(*draussen wird es zunehmend heller*)

**Grithli:** Esch niemer do?!

**Anni:** (*öffnet die Türe*) Sali Grithli.

**Grithli:** Grüess di Anni. Du säg, was hett do so klöpft vorig? Und glüüchtet hett au öppis.

**Anni:** De Seppi esch vorig mit em Traktor gäge mini Geranie gfare. Mini arme Geranie, die han i so guet pflegt gha.

**Grithli:** So...?! Und wieso hetts denn so ufblitzt??

**Anni:** Emm, will... will er no in Zwicky-Droht ine gfare esch. Denn hetts glaub grad en Churze gäh.

**Grithli:** Ah jo? Sehr sonderbar. Normalerwiis esch doch de Seppi ned so en Ungschickte. Weisch, ich ha dänkt, ich well emol übere cho froge. Hesch es jo sicher au ghört im Radio. Ehm jo, und dass ned muesch froge: jo, ich nimme gern es Kafi, danke! (*setzt sich einfach*)

**Anni:** (*stellt sich dumm*) Radio? Was denn?

**Grithli:** Jo, mer seit, wägeme Ufo!! Wart, ich schänke mir grad sälber ii. (*schenkt sich Kaffee ein*)

**Anni:** Ufo? Was esch das?

**Grithli:** Ufo - undesinfiziertes Flug Objektiv - oder so. Zucker für s Kafi hesch au no?

**Anni:** Das han i nonig ghört.

**Grithli:** Was? Dass mer Zucker i s Kafi tuet?

**Anni:** Nei, wäge dem Ufo. Ich glaube ned do dra.

**Grithli:** Anni, ich säge dir s grad grad use. (*holt in der Zwischenzeit selber den Zucker*) Ich be mir grad ned so sicher, öb du mir do en Bär ufbindsch.

**Anni:** Mir händ nur Chüeh.

**Grithli:** Hör doch uuf Anni... (*kippt sich extrem viel Zucker in den Kaffee*) Ich be doch ned blöd...

**Anni:** (*mehr zu sich*) Sicher?!

**Grithli:** Ha doch vorig alles beobachtet... sälber! Und en Traktor esch das det usse sicher ned. Und dur s Fenster han i au güxlet... also nur ganz per Zuefall.

**Anni:** So, und was hesch denn gseh?

**Grithli:** Jo, ebe... so nes Ding. Säg, was esch das gsi? Ich bruche no es Löffeli.

**Anni:** Nüüt, ich be ellei mit em Seppi do inne gsi.

**Grithli:** (*ungläubig*) Sicher...?

**Anni:** De Seppi hett nur es alts Fasnachtskostüm uf em Estrich gfunde...

**Grithli:** Soso, es Fasnachtskostüm. Äch chumm doch Anni, hesch es jo sicher au im Radio verno. Es git chli Geld für sachdienliche Heewiis. 10'000 Franke sind 10'000 Franke!! Das Geld chönnte mir öis guet teile. 5'000 für euch und 5'000 für mich.

**Anni:** Grithli, ich weiss ned, vo was du redsch...

**Grithli:** Aha, ich verstohne. Du bisch scho i de höchste Gheimhaltigstufe, dass au jo nüüt schief goht... keis Problem. (*zwinkert ihr zu*)

**Anni:** Was au immer du meinsch... (*geht ab Küche*) Ich hol dir emol s Löffeli.

**Grithli:** Do esch ganz klar öppis im Busch. (*zückt das Telefon*) Die lügt mich doch stinkfräch aa. Und wenn die ned wänd, denn händs halt gha! Wart emol... (*kramt aus der Tasche eine Vistenkarte*) Do han i doch das Chärtli, wo mir de Reporter gäh hett, won i hüt am Morge früh bim Dorfplatz unde troffe ha. Am beschte lüüt i det emol aa. Ich wott eifach das Geld!! (*tippt Nummer ein, telefoniert*) Jo, grüezi wohl. Do esch s Grithli Habermacher. Gälled Sie, Sie sind doch do de Sensationsreporter...? ...Schön, ich hett nämli e heissi Spur für Sie... (*geht in der Folge ab*)

#### 4. Szene:

Anni

**Anni:** (*tritt in die Stube*) He? Wo esch sie au? (*geht zum Fenster*) Ah, det gseh sie devo laufe. Am telefoniere, das wird dänk nüt Guets bedüete.

#### 5. Szene:

Anni, Seppi, Lars

**Seppi:** (*steckt Kopf in die Stube*) Esch d Luft scho suuber?

**Anni:** Jo, das esch sie... obwohl sie vorher grad sehr verpeschtet worde esch...

**Seppi:** (*ist in der Zwischenzeit mit Lars eingetreten*) Wie meinsch das?

**Anni:** Will s Grithli do gsi esch. Sie spannt ganz klar öppis, die wird sicher öppis organisiere.

**Seppi:** Mir müend vorsichtig sii.

**Lars:** Ja, vorsichtig sein!

**Anni:** Kei Angscht Lars, mir passed uf dich uuf.

**Lars:** Sehr nett.

**Anni:** Esch d Rageete gflickt?

**Seppi:** Jo, das esch sie... ämel ziemli. Nur no es paar Schruube aazieh. De Lars esch en hervorragende Mechaniker.

**Anni:** Guet, denn chan er villecht grad no de Toaster flicke.

**Lars:** Was ist ein Toaster?

**Anni:** So zum Brot ufwärme.

**Lars:** Aha... ich verstehe nicht.

**Anni:** Wo esch denn jetzt das Ruumschiff?

**Seppi:** Im Schopf inne.

**Anni:** Das händ ihr eifach so liecht chönne transponiere? (*transportieren*)

**Seppi:** Weisch, das Ding hett e tolli Mechanik mit so chliine Rädli. Das cha mer federliecht stosse. Die Konstruktion muess i kopiere. Für dich, wenn du emol no dicker wirsch.

**Anni:** Bisch en Fräche.

*(es klopft)*

**Seppi:** Jetzt chunnt scho wieder öpper?

**Anni:** Das esch jo richtig en Ufmarsch! Ich gohne mit em Lars i d Chuchi.  
Denn chan i ihm grad de Toaster erkläre...

**Lars:** Das ist gut. Toaster, Toaster... *(Anni und Lars ab in die Küche)*

## **6. Szene:**

Seppi, Hungerbühler

**Seppi:** *(öffnet die Türe)* Grüezi...

**Hungerbühler:** Guete Morge, Hungerbühler.

**Seppi:** Chömed Sie ruehig ine.

**Hungerbühler:** *(tritt ein)* Dörf ich froge, mit wem ich s z tue ha?

**Seppi:** He dänk mit mir.

**Hungerbühler:** Jo, und wie esch Ihre wärti Name?

**Seppi:** Min Name esch Bepp Sürli... äh, Sepp Bürli meini.

**Hungerbühler:** Und Ihri Funktion do?

**Seppi:** Chüeh mänätsche.

**Hungerbühler:** Aha, Buur!?

**Seppi:** Nei, ich bin gstudierte Agrigolog mit Fachvertüüfig i  
Laktosewüesseschafte mit Chuehbuusemassör-Diplom.

**Hungerbühler:** Ebe, säg i jo: Buur.

**Seppi:** Jo, de Laiebegriff defür esch Buur. *(lacht)* Und was fuehrt Sie do  
hee?

**Hungerbühler:** E gwüssnigi Beobchtig. Ich bin Ufolog.

**Seppi:** Was? En Urolog?

**Hungerbühler:** Ufolog. Ich studiere frömdartigi Läbesforme.

**Seppi:** Jä, Fraue?

**Hungerbühler:** Nei, Usserirdischi.

**Seppi:** ...das esch öppe s Glich...

**Hungerbühler:** Es esch höchst spannend! Siit mehrere Nächt beobachte mir am Himmel i de Nacht vom Astra CX 56 komische Liechtblitz.

**Seppi:** Ich muess Sie enttüsche, mir händ kein Opel Astra. Nur en Traktor... vom Hüürlimaa.

**Hungerbühler:** De Astra CX 56 esch en Stärn. Liit uf halbem Wäg zwüsche de Milchstross und em Mars.

**Seppi:** Jäso. Jo jo, d Milchstross weiss i, was das esch... det esch öisi Lieblings-Chäsi.

**Hungerbühler:** De Stärn befindet sich i de Nöchi vom Andromeda-Näbel.

**Seppi:** Ha gar ned gwusst, dass es det obe Dromedar git... aber jetzt cha mi wenigstens chli or~~o~~gentiere, wo mir sind...

**Hungerbühler:** Guet, denn chöme mir scho emol chli wiiter...

**Seppi:** Wiiter wohee?

**Hungerbühler:** Vorwärts.

**Seppi:** Aha. *(führt Hungerbühler etwas weiter nach vorne)* Voilà.

**Hungerbühler:** Ebe: Die besagte Liechtblitz sind immer nöcher cho. Geschter z Nacht simmer zwecks genauere Beobachtige do i das Kaff gfare und händ mit Spezialferngläser das Spektakel beobachtet.

**Seppi:** Und, was hett das mit Ihrem Bsuech bi öis z tue?

**Hungerbühler:** Will die komische Liechtblitz vor wenige Minute am Himmel eifach verschwunde sind...

**Seppi:** Es esch jo au hell wurde dusse.

**Hungerbühler:** Das scho. Trotzdem hetts irgendwie usgseh, als seig das Liechtobjekt abgestürzt.

**Seppi:** Was Sie ned säged. Abgestürzt bin i scho lang nüm. Ned emol am letschte Samschtig im Rössli.

**Hungerbühler:** Ich meine doch ned das...

**Seppi:** Stimmt. Sie händ rächt. Be jo i de Chrono gsi.

**Hungerbühler:** Uf jede Fall vermuete mir, dass das Flugobjekt bi Ihne hinde uf de Weid abgestürzt esch.

**Seppi:** Nei, zäck i d Geranie. S Anni esch grad enttäuscht gsi.

**Hungerbühler:** Wie?

**Seppi:** Ehh, ich meine, garantiert ned... nei, sicher ned. Das hette mir jo mitübercho.

**Hungerbühler:** Ich will trotzdem emol go en Augeschiin näh, wenn i dörf.

**Seppi:** Wie Sie meined. Aber passed Sie uuf, ich ha früsch güllet.

**Hungerbühler:** Mini Forschig haltet mich ned devo ab...

**Seppi:** Keis Problem, immer schön im Grüchli noh... und wenn Sie öppis bruched, denn rüefed Sie eifach.

**Hungerbühler:** Danke. *(ab)*

**Seppi:** Aber öb denn öpper chunnt, esch ned sicher... *(lacht, geht dann zur Küche)* Anni, er esch gange...

## 7. Szene:

Anni, Seppi

**Anni:** *(tritt aus der Küche)* Jä, wer esch es denn gsi?

**Seppi:** Irgend so ne Galööri, wo kei Ahnig hett vom Agrarwäse. Er esch so en Ufo-Forscher.

**Anni:** So? Und was hett er welle?

**Seppi:** Er hett mitübercho, dass bi öis es Ruumschiff abgestürzt esch.

**Anni:** Gar ned guet. Und was macht er jetzt?

**Seppi:** Er esch uf Spuresuechi, hinde uf de Weid.

**Anni:** Det wird er nüüt finde.

**Seppi:** Ämel nüüt ussert früsche Chuehflade.

**Anni:** Hoffentlich chönd mir das vor ihm gheim bhalte. Im Lars z lieb.

**Seppi:** Das hoff i au.

**Anni:** Und die ander Gritte *(Grithli)* wird sicher au bald öppis in Bewegig brocht ha.

**Seppi:** Mir müend öis öppis lo iifalle.

**Anni:** *(denkt nach)* Hmmm... ich glaub, ich ha do scho en Idee...